

fed. Senator/-in: S 2, Dr. Chris von Wrycz Rekowski	Beteiligt:	
Federführendes Amt: Kämmereiamt		
Beschluss 2020/AN/1438 vom 21.10.2020 Bekenntnis der Hanse- und Universitätsstadt Rostock zu ethisch und umweltfreundlichem Handeln bei Finanzangelegenheiten – aktueller Sachstand		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
09.06.2022	Finanzausschuss	Kenntnisnahme
22.06.2022	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Die Bürgerschaft strebt ein Bekenntnis zu ethischem und umweltfreundlichen Handeln bei Finanzangelegenheiten an und hat die Verwaltung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock mit Beschluss 2020/AN/1438 vom 21.10.2020 mit der Umsetzung beauftragt.

In der Verwaltung findet derzeit neben der Zusammenarbeit der Fachämter auch ein Austausch mit anderen Kommunen und Institutionen wie beispielsweise dem Deutschen Institut für Urbanistik (DifU) statt, die ebenfalls das Thema Nachhaltigkeit in der Finanzwirtschaft verfolgen und Kommunen bei der Umsetzung unterstützen.

Derzeit wird in Zusammenarbeit mit dem DifU ein Meeting mit verschiedenen Kommunen und Banken initiiert, die sich auch mit Fragen der praktischen und praktikablen Umsetzung von Nachhaltigkeitsgrundsätzen beschäftigen.

Ziel ist es, für die Hanse- und Universitätsstadt Rostock ein Bekenntnis zu ethisch und umweltfreundlichen Handeln in der Finanzwirtschaft zu entwickeln, das in der Praxis umsetzbar ist, den gesetzlichen Vorgaben entspricht und die dauernde Leistungsfähigkeit nicht beeinträchtigt.

Die Vorstellung der Ergebnisse erfolgt voraussichtlich bis Ende 2022.

Claus Ruhe Madsen

Anlagen

Keine

